

Q-ZEY'S HAARSTUBE

Unsere Treueaktion für Januar 2012!

5 €* Gutscheine

z.B. für
**Strähnen,
Farbe,
Dauerwelle**



* gegen Vorlage dieser Anzeige bis Ende Februar

Öffnungszeiten: Mo - Fr: 9 - 19 Uhr · Sa: 9 - 16 Uhr
Bahnhofstraße 55 · 25451 Quickborn · Tel.: 04106 / 6 40 40 18

Gartenneuanlage, Gartenpflege

Bäume schneiden, fällen, roden, Stein- und Pflasterarbeiten, Erdarbeiten mit Mini-Radlader.

Selbstlade-Lkw, Abfuhr Container für Gartenabfälle etc.

A. S. Gartenservice

A. Schmidt
Telefon 0 40/5 50 11 34
(auch nach 19 Uhr)

Ihr kompetenter Ansprechpartner für Henstedt-Ulzburg und Quickborn:

Peter Behn

Tel.: 0410 / 52 29 96 15
Fax: 0410 / 52 29 96 29
e-mail: p.behn@anzeiger-vor-ort.de



Ihre Gold Experten kaufen Edelmetalle
Zahngold - Altgold - Schmuck

Das Goldkassensystem ist die beste Alternative für Gold, Silber- und Platinverkauf

QUICKBORN
Kielstr. 77
10:00 - 17:00 Uhr

Mittwoch 11. Januar

Zahngold, Bruchgold, Ormaschmuck und Goldschmuck sind Bargeld! Für Altgold jeder Art, sowie Tafelgold z.B. 800, 835 u. 925 gestempelt, zahlen wir faire Preise. Zähne und Zahnersatz entfernen wir im Labor.

*Angebot gilt nur, wenn ein schriftliches Angebot eines Wettbewerbers vom gleichen Tag vorliegt. Angebot gilt nicht für Internetpreise.

Besuchen Sie uns auch an unserem Stammsitz in 24562 Bundesloh, Heisterm. 16, jeden Dienstag von 10 - 18 Uhr
Telefon: 0410 24562 14333, 148 7229, www.wettbewerbsgold.de

Wehr hatte zu tun

Reichlich Einsätze rund um den Jahreswechsel

Quickborn (pm/ps). Die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Quickborn konnten sich über Arbeit rund um den Jahreswechsel nicht beschweren. Zunächst hielt sie ein vermuteter Wohnungsbrand am Silvesternachmittag in Atem und im neuen Jahr sorgten die Sturmtiefs Tilo, Ulli und Andrea für Arbeit.

Dramatische Minuten am frühen Silvester Nachmittag in Quickborn in der Straße Am Freibad. Dort haben Anwohner um 13.10 Uhr die Feuerwehr Quickborn alarmiert. Aus einer Wohnung im 2. OG war ein piepender Rauchmelder zu hören – außerdem war Brandgeruch deutlich wahrnehmbar. Die aufmerksamen Nachbarn informierten Einsatzleiter Wido Schön weiterhin darüber, dass sich eine ältere Person in der Wohnung aufhalten musste.

Bereits nach wenigen Minuten war die Freiwillige Feuerwehr Quickborn vor Ort. Einsatzkräfte fanden die ältere Dame kaum ansprechbar liegend unter dem Küchentisch vor. Die Dame wurde sofort ins Freie getragen und dort zunächst vom Rettungssassistenten der Freiwilligen Feuerwehr versorgt. Im weiteren Einsatzverlauf konnte die ältere Dame dann dem Rettungsdienst übergeben werden und wurde ins Krankenhaus eingeliefert.

In der Wohnung selbst hatte sich Essen im Topf entzündet, was zu einer totalen und gefährlichen Verqualmung der gesamten Wohnung geführt hat. Nach der Menschenrettung wurde die Wohnung per Drucklüfter belüftet und anschließend der Polizei übergeben.

Ganz sicher hat wieder einmal der Rauchmelder entscheidend dazu beigetragen, schlimmeres zu verhindern. In diesem Zusammenhang weisen wir gerne nochmals auf die Dringlichkeit von geprüften und funktionierenden Rauchwarnmeldern hin.

Das neue Jahr begann für die ehrenamtlichen Kräfte der Feuerwehr Quickborn arbeitsreich.



Schreck im alten Jahr: In einer Wohnung in der Straße Am Freibad hatte sich Essen im Topf entzündet, was zu einer totalen und gefährlichen Verqualmung der gesamten Wohnung geführt hat.

Foto: pm

Um 11.24 Uhr gab es den ersten Alarm: Die Feuerwehr Ellerau forderte die FF Quickborn mit Technik und Ressourcen zur Unterstützung an. In einem Gewerbegebiet strömten größere Mengen von Propangas aus. Die Feuerwehr Quickborn unterstützte bei den notwendig gewordenen Messungen und stellte zusätzlich Trockenlöschgerät bereit.

Kaum von diesem Einsatz wieder eingerticket wurde um 12.44 Uhr die Feuerwehr Quickborn erneut alarmiert. Auf dem Rastplatz Holm Moor der BAB7 liefen aus einem Kleintransporter größere Mengen Kraftstoff aus. Um größere Umweltschäden zu vermeiden, wurde dieser durch die Feuerwehr abgestreut. Zusätzlich war es notwendig,

auf dem angrenzenden Regenrückhaltebecken eine Ölsperrde zu setzen.

Im weiteren Verlauf des Tages wurden die FF Quickborn dann aufgrund des aufkommenden Sturms zu zwei Einsätzen gerufen. Um 15.02 Uhr rückten drei Fahrzeuge in die Heidkampstraße aus. Dort war ein Baum in der Mitte gespalten und umgestürzt. Dabei traf und beschädigte ein Teil des Baumes ein dort abgestelltes Fahrzeug (Foto). Der Baum wurde durch die Feuerwehr zersägt und beseitigt.

Um 17.28 Uhr schließlich rückte die DRGleiter sowie zwei weitere Fahrzeuge in die Ulzburger Landstraße aus, um dort zwei dickere Äste, die über die Fahrbahn ragten und abzustürzen drohten, abzusägen.

Rossmann informierte sich

Fortsetzung von der Seite 1

Er kritisierte massiv die Vorgehensweise der Trassenbauerei. „Wieso wird nicht konkret in die Forschung investiert, was ist mit der Gesundheitsbelastung, was ist mit neuen Transporttechniken des Stroms?“ Die elektromagnetische Strahlung sei überhaupt nicht fassbar, es gebe derzeit nur Forschungsergebnisse aus den Verei-

nigten Staaten, das reiche nicht, so Köppl weiter. Schon kleinste Dosierungen Elektromagnetischer Strahlung können krebsregend sein. Köppl fordert, Strahlungsschutz zu verbessern.

Hintergrund des Protestes ist der Netzausbau der Stromtrassen zur schleswig-holsteinischen Westküste. Der dort erzeugte Windstrom kann nur zu einem Bruchteil genutzt werden, da die vorhandenen Leitungen nicht mehr Kapazität aufnehmen können. Deshalb sollen sie von 200.000 auf 380.000 Volt Spannung ausgebaut werden. Der bis zum Jahr 2021 geplante Ausstieg aus der Atomenergie hat dieses Vorhaben noch beschleunigt. Der niederländische Netzbetreiber Tennet will 2012 mit dem Ausbau beginnen. Gegen das Vorhaben liegen der zuständigen Landesbehörde 1000 Einwände vor.

Die Stromtrasse soll überdies entlang der vorhandenen Trassen von Hellingen bis Quickborn laufen. Außer der Stromspannung erhöht sich dadurch auch die Mastgröße, die sich auf bis zu 70 Meter verdoppeln wird. In Kummerfeld und Moorreege, wo die neuen Stromleitungen direkt über Wohnhäuser verlaufen sollten, haben sich die Gemeinden mit dem Investor auf ei-

ne Verschwenkung verständigt, die weiter entfernt von den Häusern sein wird. „Seit 2010 hören wir in Berlin verstärkt Kritik zum Netzausbau der Trassen, es ist klar, wir müssen da mehr machen“, so Dr. Ernst Dieter Rossmann.



Foto: Janesal Pixxel.de

Unter einer Hochspannungsleitung kann sicherlich kaum jemand ruhig schlafen. In Quickborn gibt es massiven Widerstand gegen die Trasse, die Netzbetreiber Tennet ausbauen will.

Weiterführende Schulen Anmeldung im März

Quickborn (pm/ps). In der Zeit vom 5. bis 12. März nehmen die weiterführenden Quickborner Schulen die Anmeldungen zur Orientierungsstufe entgegen.

Zur Anmeldung werden die Geburtsurkunde sowie ein Lichtbild des Kindes benötigt. Für Kinder, die an der Schülerförderung teilnehmen, ist ein weiteres Lichtbild erforderlich. Liegt ein Bescheid über eine anerkannte Lese- und Rechtschreibschwäche vor, ist dieser ebenfalls mitzubringen. Bei der Anmeldung ist die Schulübergangsempfehlung vorzulegen.

Informationsabende der weiterführenden Schulen finden wie folgt statt: In der Comenius-Schule am Dienstag, den 28. Februar, um 19.30 Uhr, in der Mensa der Schule. Im Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium am Mittwoch, den 22. Februar, um 19.30 Uhr, im Informationszentrum der Schule und im Elsensee-Gymnasium, am Dienstag, den 21. Februar, um 19.30 Uhr, in der Sporthalle der Schule.

Eine Übersicht aller Termine ist auf der Internetseite www.quickborn.de zu finden.

Quickborn hilft e.V.

70er Jahre Party im DBG

Quickborn (pm). Einen Monat noch, dann geht es los: Dance to the 70s... am Sonntag, dem 4. Februar, 19.30 Uhr im Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium in Quickborn. „Nach 2-jährigem Umbau und Neugestaltung des DBG hat Bürgermeister Thomas Köppl jetzt grünes Licht gegeben“, freut sich Wolfgang Kluge von Quickborn hilft. Ab sofort ist der Vorverkauf in den üblichen Vorverkaufsstellen und bei den Mitgliedern von Quickborn hilft e.V. gestartet. Der Eintritt beträgt im Vorverkauf neun Euro, an der Abendkasse zwölf Euro. Der DJ Jürgen Ecklerle wird wie in den Vorjahren mit den bekannten Melodien der 70er Jahre durch die Nacht begleiten und für Bombenstimmung sorgen. Das Erscheinen im Outfit der 70er Jahre wird mit einem kostenlosen Getränk honoriert und das beste Kostüm prämiert. Der Erlös des Abends wird für die Unterstützung von Kindern im Raum Quickborn, Amazonien und Ghana eingesetzt.

„Quickelbü“ Kleider- und Spielzeugmarkt

Quickborn (pm/ps). Am Samstag, den 25. Februar findet von 13 Uhr bis 15.30 Uhr im Johanner-Kinderhaus „Quickelbü“, Hans-Heyden-Str. 2, erneut der große Kinderkleider- und Spielzeugmarkt statt. Gut erhaltene Kinderkleidung, Umstandsmode, Spielzeug und Zubehör wird sortiert zum Verkauf angeboten. Wer gut erhaltene Kinderkleidung, Baby-Zubehör oder Spielzeug verkaufen und beim Markt helfen möchte, schickt bitte bis zum 27. Januar, 12 Uhr eine Email mit Namen, Adresse, Telefonnummer und Helferzeit an kinderkleidermarkt@web.de. Nähere Informationen unter www.johanner-quickelbue.de.

Kostenlose Tannenbaumabfuhr

Die Abfuhr der Bäume erfolgt am Montag, 9. Januar

Quickborn (ps). Am 9. Januar 2012 wird vom Fachdienst Abfall des Kreises Pinneberg die einmalige Tannenbaumabfuhr im Stadtgebiet von Quickborn an den bekannten Sammelplätzen durchgeführt. Weiterhin kann an dem gewohnten Sammelplatz Marienhöhe (vor dem Kinderspielplatz) nicht abgefahren werden. Alternativ wird der obere Teil der Parkplätze vor Marienhöhe Hausnummern 157/159 angeboten.

Es dürfen nur ungeschmückte Tannenbäume und keine Garten- und sonstige Abfälle abgegeben werden. Die Tannenbaumabfuhr wird in den frühen Morgenstunden erfolgen. Aus diesem Grund wird gebeten, die Tannenbäume bereits

am Vorabend an den Sammelplätzen abzugeben.

Die Sammelplätze sind an den folgenden Stellen eingerichtet:

- Adlerstraße, Quickborn-Heide, Parkplatz Kinderspielplatz
- Am Freibad, Parkplatz
- An der Retloh, Kinderspielplatz
- Berliner Straße 48-50, Parkplatz
- Droysenkehre, Bereich der Grünfläche
- Friedenstr. Quickborn-Renzel, Gelände zwischen Grundstücken 1 und 3
- Hans-Heyden-Straße, ehemaliger Platz Glas-/Papiercontainer
- Heinrich-Lohse-Straße Grünstreifen bei der Moorkuhle
- Heinrich-Lohse-Straße/Ecke

Kampstraße, Dreieck Grünfläche Iglu-Standort

- Jahnstraße / Ecke Talstraße, Gelände Pumphaus/Trafostation
- Marienhöhe, Quickborn vor HS-Nr. 157/159
- Marktstraße/Ecke Klingenberg, Grünfläche Rondell
- Max-Planck-Straße, Wendepunkt bei den Iglus
- Ricarda-Huch-Straße, Quickborn-Heide, Seitenstreifen Ecke Kampmoorstraße
- Waldschule, Quickborn-Heide, Sportplatz
- Zeppelinstraße, Parkplatz Arbeiterwohlfahrt

Die Abfuhr erfolgt am Montag, dem 9. Januar.

Kampstraße, Dreieck Grünfläche Iglu-Standort

- Jahnstraße / Ecke Talstraße, Gelände Pumphaus/Trafostation
- Marienhöhe, Quickborn vor HS-Nr. 157/159
- Marktstraße/Ecke Klingenberg, Grünfläche Rondell
- Max-Planck-Straße, Wendepunkt bei den Iglus
- Ricarda-Huch-Straße, Quickborn-Heide, Seitenstreifen Ecke Kampmoorstraße
- Waldschule, Quickborn-Heide, Sportplatz
- Zeppelinstraße, Parkplatz Arbeiterwohlfahrt

Die Abfuhr erfolgt am Montag, dem 9. Januar.

Dieser Ausgabe liegen folgende Beilagen bei:

| | | | | | | | | | |
|--------------------|-----|------|--|-------|---------|--------|---------------|-----------|-------------------|
| | | | | | | | | | |
| plaza Bau + Garten | sky | LIDL | | NETTO | nahkauf | ROLLER | EDEKA Lätisch | Schlecker | Apotheke zur Erle |